

1987

2016

Kinder, wie die Zeit vergeht!

Zeichnung und Grafik aus 29 Jahren Galerietätigkeit

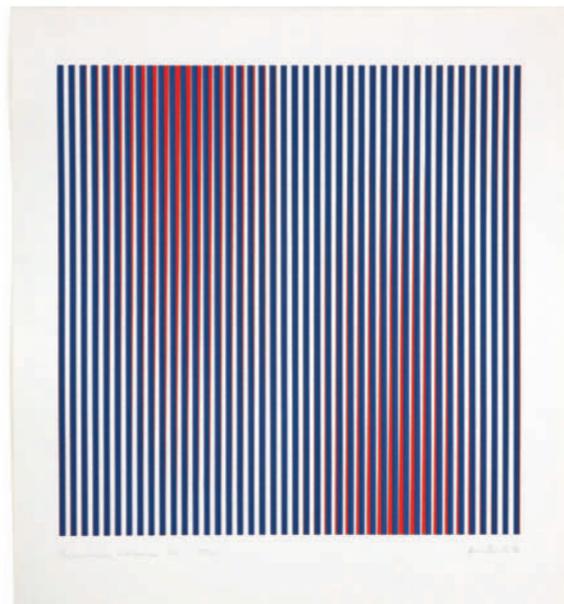
**Josef Albers / Max Bill / Rupprecht Geiger /
Camille Graeser / Rosa M Hessling /
Rex Lau / Riccardo Licata / Rakuko Naito /
Joan Hernández Pijuan / Marco Stanke /
Victor Vasarely / Andrea Vizzini /
Peter Weber / Susan York / u. v. m.**

Ausstellung in der Galerie Renate Bender, München
8. Juli bis 6. August 2016

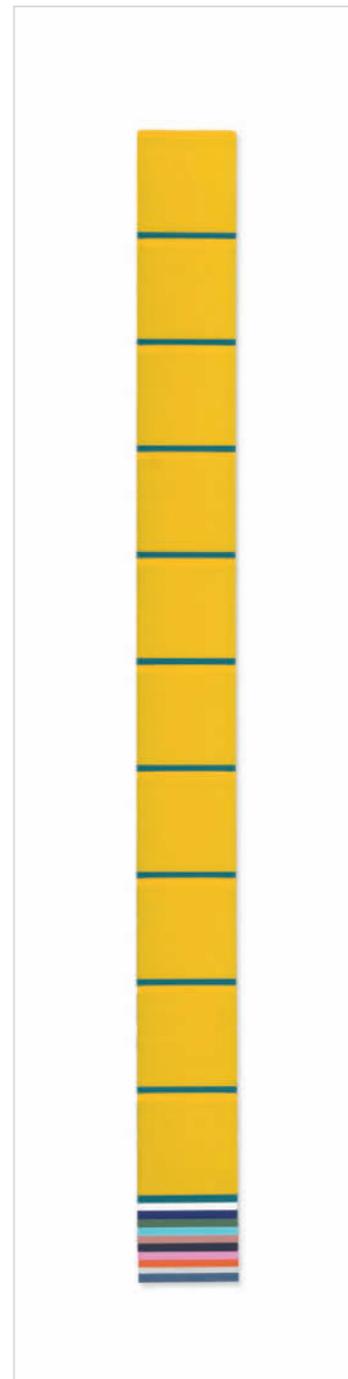
Vernissage: Donnerstag, 7. Juli 2016, 19 bis 21 Uhr
Matinée: Samstag, 9. Juli 2016, 11 bis 15 Uhr



Victor Vasarely, „Corinth“ – 1978
Papiercollage, Unikat, 52 x 40 cm, gerahmt 70 x 58 cm



Peter Weber, „Programmierte Interferenz“ – 1976
Siebdruck, 15/25, 65 x 50 cm



Marco Stanke, „Farbkarte (gelb)“ – 2015
Siebdruck auf Papier, 92 x 24 cm



Josef Albers, „Hommage to the square“ – 1970
Siebdruck, EK 1 K 19/125, 55 x 55 cm

SAVE THE DATE:

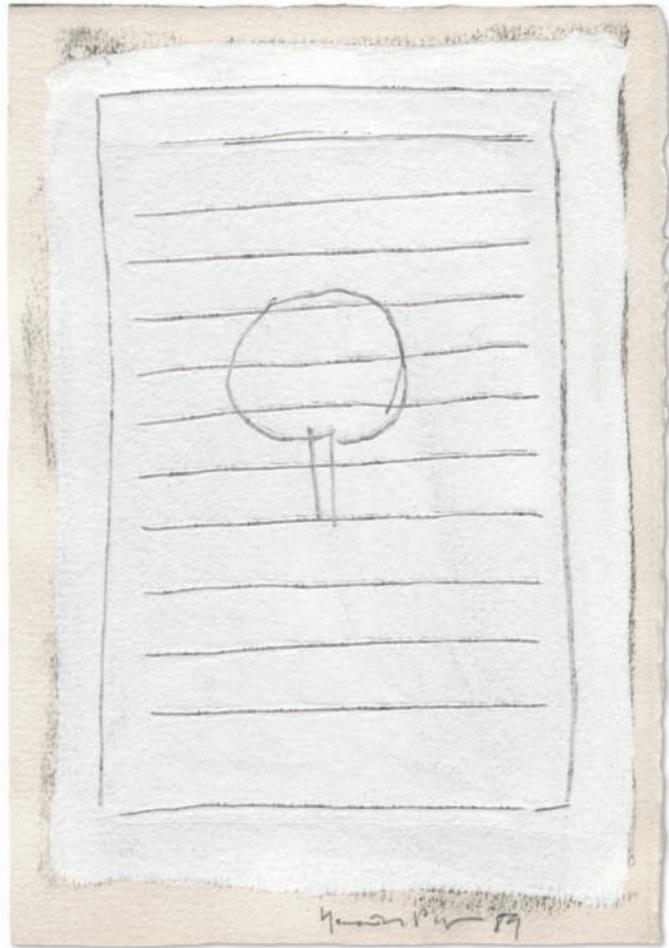
Open Art 2016 – 9./10./11. September 2016
„Ganzheit als Prinzip“, Peter Weber und Martin Willing

Galerie Renate Bender
Türkenstraße 11
D - 80333 München
Telefon 089-30728107
Telefax 089-30728109
galeriebender@gmx.de
<http://www.galerie-bender.de>



Öffnungszeiten der Galerie
Dienstag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr
Samstag von 11 bis 15 Uhr
Opening hours
Tuesday to Friday 1 pm to 6 pm
Saturday 11 am to 3 pm

Galerie
Renate
Bender



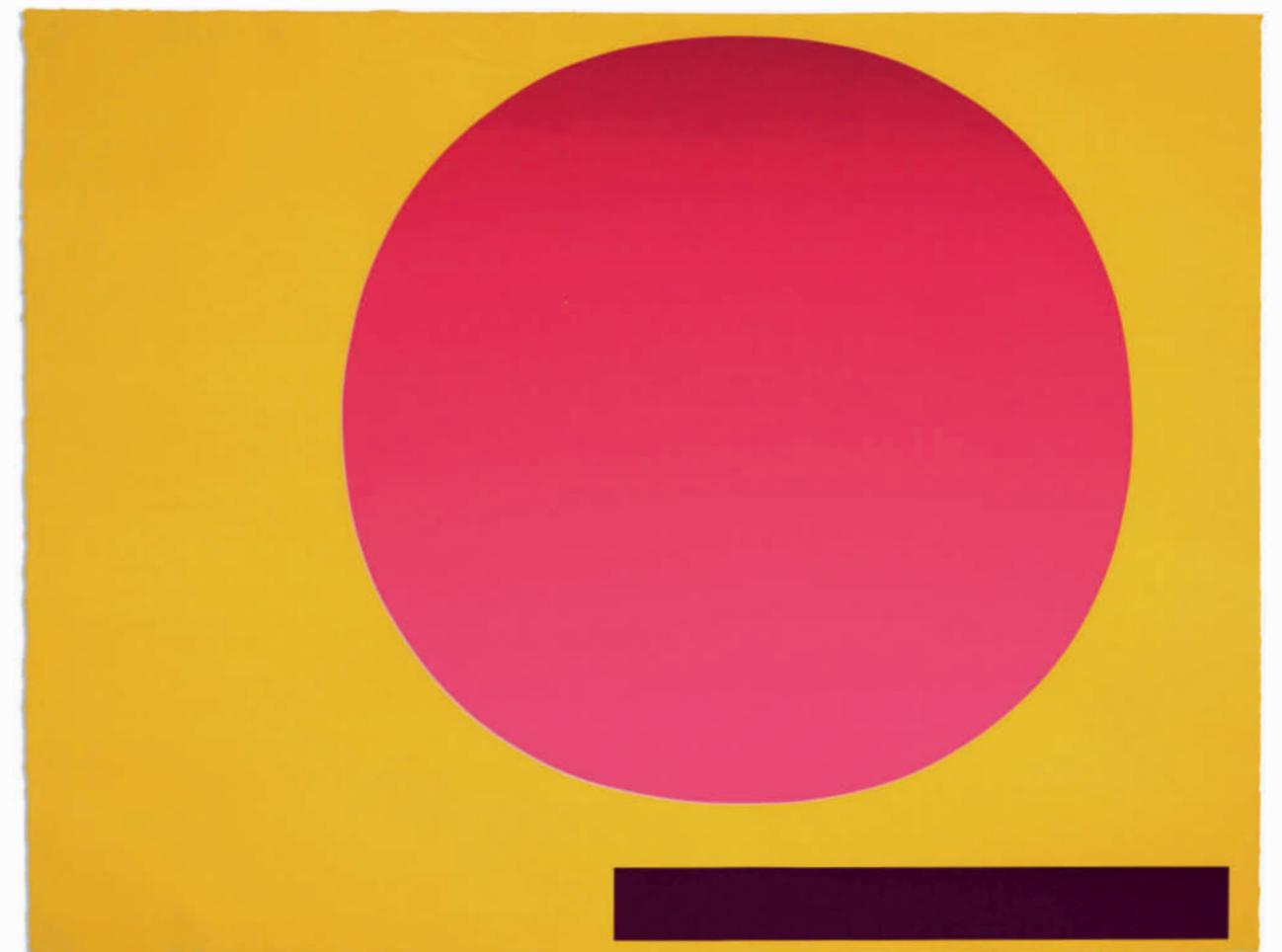
Joan Hernández Pijuan, „Sense títol 1“ – 1989
Gouache und Bleistift auf Arches Papier, 25 x 17,5 cm



Mitte oben:
Camille Graeser, Ohne Titel – 1971
Siebdruck, 30/100, 60 x 60 cm

Mitte unten:
Susan York, „Achromatopsia, I (orange)“ – 2015
Doppelseitige, zweifarbige Lithografie, Auflage 20, 40 x 24,8 cm
Drucker: Bill Lagattuta

Rechts:
Rupprecht Geiger, „metapher zahl“ – 1986
Siebdruck in Irisdruck-Leuchtfarben
80,5 x 107 cm, 90 Ex.



Die Ausstellung zeigt Grafik und Arbeiten auf Papier aus den frühesten Anfängen der Galerie bis hin zu aktuellen Positionen.

Viele bildende Künstler pflegen neben ihrem malerischen Werk die Arbeit auf Papier, sei es nun als Zeichnung oder als Grafik. Die Präzision drucktechnischer Fähigkeiten ist für viele geradezu ein Ansporn sich an Techniken heranzuwagen, die auch neue, andere Ergebnisse in der Umsetzung liefern. Im Laufe meiner Galeriearbeit habe ich mich immer auch mit dem grafischen Werk eines Künstlers auseinandergesetzt, bietet es doch gerade für ein jüngeres Publikum eine Einstiegsmöglichkeit in das Sammeln.

Es ist meist erschwinglicher als ein Werk auf Leinwand aus der gleichen Hand und durch Editionen wird ihr Besitz einem breiteren Publikum ermöglicht und somit demokratisch.

Nach 29 Jahren Galerietätigkeit sind in dieser Ausstellung Werke früher Wegbegleiter ebenso versammelt wie Arbeiten langjähriger Programmkünstler und Neuzugänge. Sie zeichnen so die Entwicklung der Galerie Renate Bender seit ihrer Gründung im Jahr 1987 nach. Zeit also, für eine Bestandsaufnahme aus Papier.

Renate Bender, Juni 2016